



**Stadt  
Luzern**

Kultur und Sport

**Sportlerinnen-  
und  
Sportlerehrung  
der Stadt Luzern**

20. November 2019



**CHAMPION**



Stadt Luzern  
Kultur und Sport  
Hirschengraben 17  
6002 Luzern

Telefon 041 208 82 40  
E-Mail: [sportlerehrung@stadtluzern.ch](mailto:sportlerehrung@stadtluzern.ch)  
Internet: [www.kulturundsport.stadtluzern.ch](http://www.kulturundsport.stadtluzern.ch)

## **Vorwort**

Die Sportlerinnen- und Sportlerehrung der Stadt Luzern ist zur spätherbstlichen Jahreszeit im Südpol in Kriens zu Gast. Die Sportlerinnen und Sportler, welche an dieser Ehrung ausgezeichnet werden, haben Wettfahrten, Wettkämpfe oder Turniere bestritten und diese äusserst erfolgreich abgeschlossen. Ob in der Halle oder unter freiem Himmel, ob Einzel oder im Team, im Wasser oder an Land und egal in welchem Alter, alle haben grossartige Leistungen erbracht. Im Südpol wird dieses Engagement der Sportlerinnen und Sportler sowie deren Trainerinnen und Trainer als auch der Vereine im Rahmen der Sportlerinnen- und Sportlerehrung gewürdigt.

Die Sportlerinnen- und Sportlerehrung ist der Anlass, an dem Fechterinnen auf Schachspieler und KunstturnerInnen treffen. Sie ist der Inbegriff der Vielfalt im Luzerner Breitensport. Bei den Ehrungsbeiträgen handelt es sich nicht um eine private Zuwendung an einzelne Personen, sondern primär um Unterstützungsbeiträge für die Nachwuchsförderung der Sportvereine. Mit diversen Schweizermeister- und mehreren Welt- und Europameistertiteln, bewiesen die Sportlerinnen und Sportler der Stadt Luzern einmal mehr, dass sie zu den Besten des Landes zählen. Die Vielfalt im städtischen Breitensport widerspiegelt sich eindrücklich im beachtlichen Spektrum der Sportarten, in denen die Titel errungen wurden.

Am 20. November 2019 ehrt unser Stadtpräsident Beat Züsli im Namen der Bildungsdirektion und des ganzen Stadtrates Sportlerinnen und Sportler aus 17 Vereinen. Wir gratulieren den Sportlerinnen und Sportlern ganz herzlich und freuen uns, gemeinsam mit dem Stadtpräsidenten die hervorragenden Leistungen zu feiern. Wir hoffen auch in der Zukunft auf viele weitere Erfolge der Luzerner Athletinnen und Athleten.

# Linus Bolzern

Kanu Club Luzern  
Kanu Wildwasserrennsport  
Schweizermeister 2019



Nach dem Linus im Winter die Sport-RS absolvierte, konzentrierte er sich diese Saison vor allem auf den Kanu Regatta Sport auf dem See. Trotz des vermehrten Seetrainings konnte er sich im Wildwasser immer noch behaupten und gewann im Simmental den Schweizermeistertitel. Sein Ziel für nächstes Jahr ist es, bei den U23 Weltmeisterschaften in die Top 10 zu fahren

## Melanie Rudin

Ruderclub Reuss Luzern – Ruderratten  
Rudern

Schweizermeisterin Doppelzweier Masters Frauen B + C 2019  
Schweizermeisterin Doppelvierer Masters Frauen B 2019  
Schweizermeisterin Achter Masters Frauen 2019  
Worldrowing Masters Regatta Vierer 2x Gold 2019  
Worldrowing Masters Regatta Achter 2x Silber 2019



Melanie Rudin startete ihre Ruderkarriere im Hochschulsport der Universität Luzern.

Nachdem sie dort während einer gewissen Zeit plauschmässig ein Training pro Woche besuchte, packte sie letztes Jahr das Ruderfieber entgültig. Sie entschied sich dem RC Reuss beizutreten und anschliessend den Ruderratten - eine Masters Untergruppe der Vereine SCL und RCR. An den Schweizermeisterschaften konnte sie dann auch gleich abräumen. Und dies im Doppelzweier, im Doppelvierer und im Achter! An den diesjährigen World Rowing Masters Regatta konnte sie zudem zweimal im Vierer Gold gewinnen plus zweimal die silberne Auszeichnung am Siegerponton im Achter abholen!

## Anne-Kathrin Witt

Ruderclub Reuss Luzern  
Rudern  
Schweizermeisterin Einer Masters Frauen A 2019



In einem fantastischen Rennen mit einem Start-Ziel-Sieg setzte sich Anne-Kathrin gegen die Konkurrenz aus Zürich und vom Nachbarclub durch. Dabei ruderte sie technisch ausgezeichnet. Zudem startete sie in der offenen Frauenkategorie über 2000m und verpasste den Final als Vierte im Vorlauf nur knapp.

# Franziska Schönborn

Ruderclub Reuss Luzern

Rudern

Schweizermeisterin Doppelzweier Masters Mixed E 2019

Worldrowing Masters Regatta Doppelzweier Masters F Gold 2019

Worldrowing Masters Regatta Achter Masters D Gold 2019

Worldrowing Masters Regatta 5x Silber verschiedenste Kategorien und  
Bootsklassen 2019



An den Schweizer Meisterschaften konnte Franziska Schönborn vier Medaillen bei vier Starts ergattern - ein komplettes Set, Silber doppelt. Die Goldmedaille gab's – wie bereits im Vorjahr - für den Doppelzweier Mixed Kategorie E (55-59jährig) zusammen mit Paul Stahlberg aus Kreuzlingen. An der diesjährigen «World Rowing Masters Regatta» in Velence, Ungarn, gelang es Franziska Schönborn zumeist in Booten der «Masters International» - einer bunt zusammengewürfelten Gruppe älterer Frauen - zweimal den Siegersteg zu besteigen und mit viel Pech – bzw. hervorragenden Zeiten mit zum Teil weniger als einer Sekunde Abstand – fünfmal einen zweiten Platz zu erreichen. Bereits zum fünften Mal in Folge war sie zusammen mit ihrer französischen Doppelzweierpartnerin Joëlle Thuez inzwischen in der Kategorie F (60-64jährig) siegreich. Und auch der Achter der Alterskategorie D (50-54jährig) mit Franziska Schönborn am Konterschlag vermochte seine Serie mit 4.5 Sekunden Vorsprung souverän zu dominieren.

## Frauen Vierer Ohne

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Nächstes Jahr dürfen das erste Mal auch Frauen Vierer ohne an den Olympischen Spielen starten. Das motivierte die vier jungen Luzernerinnen neben altbewährten Scullrudern auch einmal in dieser neuen Olympischen Disziplin an den Start zu gehen. Mit einem unglaublichen Vorsprung konnte sich das Quartett nach einer Start - Zielführung Schweizermeister nennen und damit der Schweizerruderwelt zeigen, dass man in Luzern nicht nur mit 2 Rudern schnell unterwegs ist. Vielleicht auch ein Versprechen für Olympia 2020?

## Frauen Doppelvierer

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Nachdem sich der Seeclub Luzern schon am Vortag im Frauen Vierer ohne zum Schweizermeister gekürt hatte, wollte auch die Mannschaft mit Lisa Lötscher, Fabienne Schweizer, Olivia Nacht und Helena Haslav den Titel im Doppelvierer für sich gewinnen. Die Vier konnten sich mit fast 15 Sekunden Vorsprung den Schweizermeistertitel sichern. Mit drei Nationalteammittgliedern gehörten sie sicher zu den Favoriten, mit einer solchen Überlegenheit konnte allerdings keiner rechnen.

## Masters Doppelvierer Mixed A

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Dass gemischte Frauen- und Männerteams immer am besten funktionieren, trifft nicht nur im Beruf zu. Auch im Sport schlagen sich Männer und Frauen im selben Boot sehr gut, auch dann wenn sie 4 verschiedene Nationalitäten haben. So hat sich das Boot aus Luzern (Taimur Cantoni, Christian Braun, Mahlstein Andrea, Bossuyt Fransiska) mit einem Start-Ziel-Sieg in seiner Kategorie durchgesetzt

## Masters Mixed Doppelzweier

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Man würde zwar auf den ersten Blick aufgrund ihres Grössenunterschiedes nicht glauben, dass der Doppelzweier von Taimur Cantoni und Fransiska Bossuyet besonders harmonieren würde, aber Schlaglänge ist wohl nur ein Faktor um ein Boot gemeinsam schnell zu machen. Viel wichtiger ist die gemeinsame Rücksichtnahme und das richtige Gefühl für einander und dies beherrschten die Beiden an jenem Tag komplett.

## Masters Doppelvierer Männer

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Mit ruhigen Rhythmus und kraftvollem Durchzug konnte das Quartett von Taimur Cantoni, Timon Wernas, Matthias Rast und Christian Braun ihre Gegner bis zur Streckenhälfte stark unter Druck setzen. Mit dem gekonnt angesetzten Endspurt sicherten sie sich den diesjährigen Schweizermeistertitel und nahmen die begehrten Punkte für den Seeclub Luzern mit nach Hause.

## Masters Doppelzweier Frauen

Seeclub Luzern und Reuss Luzern

Rudern

Schweizermeister im Masters Frauen Doppelzweier 2019



Ein ganz besonders gutes Nachbarschaftliches Verhältnis haben die beiden Rudererinnen Andrea Mahlstein (Seeclub Luzern) und Rudin Melanie (Ruderclub Reuss Luzern). Sie starten gemeinsam im Frauen Mastersdoppelzweier und das äussert erfolgreich. Sie konnten sich mit einer halben Bootslänge gegen ihre Clubkolleginnen aus Luzern durchsetzen und sich so den Schweizermeistertitel für sich sichern.

## Masters Achter Frauen

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Der Achter ist für jeden Ruderclub der grosse Stolz, erst recht wenn dieser noch Meisterschaften gewinnt. So wie dies die acht Frauen und der Steuermann dieses Jahr bei den Schweizermeisterschaften am Rotsee vor heimischem Publikum gemacht haben. Wie sagt man so schön: Derjenige der den Achter gewinnt, gewinnt die ganze Regatta.

## Masters Doppelvierer Frauen

Seeclub Luzern  
Rudern  
Schweizermeister 2019



Kurz nach dem Sieg im Frauen Doppelvierer in der offenen Kategorie, stellte sich auch der Frauen Masters Doppelvierer auf der etwas verkürzten Strecke am Luzerner Rotsee seinen Gegner. Die kurze Strecke hielt die Vier nicht davon ab, sich einen 10 Sekunden Vorsprung auf die Konkurrenz herauszuholen und sich so den Schweizermeistertitel zu sichern.

## Maurin Lange und Manuel Baumann

Seeclub Luzern

Rudern

Bronze U23 Europameisterschaften im Vierer mit Steuermann 2019



Erst ganz spät in der Saison bekam Maurin Lange die erste Einladung ans Ruderleistungszentrum nach Sarnen um dort einen verletzten Sportler zu ersetzen. Als Ersatzmann konnte er bei den ersten Trainingseinheiten so von sich überzeugen, dass er in die Stammmannschaft aufgenommen wurde.

Manuel Baumann hatte in den letzten Jahren einen harten Weg hinter sich gebracht.

Nach einer Junioren WM Teilnahme vor einigen Jahren musste er mit einer chronischen Erkrankung kämpfen, von der er sich nur sehr schleppend erholt hatte.

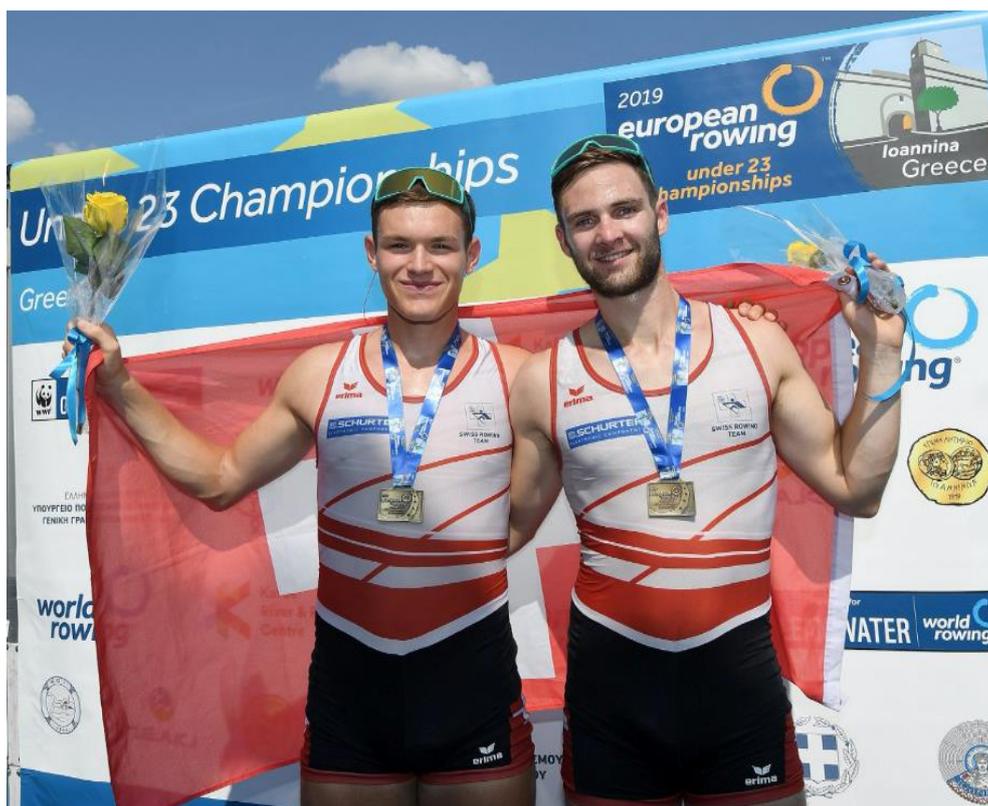
Im Herbst 2018 begann er wieder voll zu trainieren und bekam kurz darauf die Einladung für das Nationalkader.

Mit ihren Teamkollegen im Vierer mit Steuermann vertraten sie die Schweiz bei den U23 Europameisterschaften und dies äusserst erfolgreich. In einem sehr gut geruderten Rennen holten sie mit ihren Teamkollegen Bronze für die Schweiz.

## Kai Schätzle

Seeclub Luzern  
Rudern

Bronze U23 Europameisterschaften Doppelzweier Männer 2019



Kai Schätzle wird als eines der grössten Nachwuchstalente im Schweizerischen Ruderverband gehandelt. Mit seiner sehr starken Physis und seiner präzisen Technik weiss er genau wie er ein Boot schnell macht. Als noch sehr junger Athlet durfte er die Schweiz dieses Jahr sowohl bei den U23 Weltmeisterschaften in Florida als auch bei den Europameisterschaften in Griechenland vertreten. Mit der Bronzemedaille an den U23 Europameisterschaften konnte er seine erste internationale Senioren Medaille gewinnen. Die Zeichen stehen gut, dass dies nicht seine letzte sein wird.

## Lisa Lötcher und Fabienne Schweizer

Seeclub Luzern

Rudern

Bronze U23 Europameisterschaften Frauen Doppelvierer 2019



Lisa Lötcher wurde im letzten Jahr Junioren-Weltmeisterin im Doppelvierer. Dieses Jahr musste sie das erste Mal bei den Erwachsenen um Medaillen mitkämpfen. Einen Platz im Nationalteam war zu erwarten, aber dass sie wieder in einen Frauen Doppelvierer an Europameisterschaften und Weltmeisterschaften an den Start gehen kann, war dann doch etwas Spezielles.

Fabienne Schweizer ist eine sehr erfolgreiche U23 Athletin im Schweizer Ruderverband. Wiederholt konnte sie Medaillen sowohl bei Weltmeisterschaften als auch bei Europameisterschaften, im leichten wie schweren U23 Frauen Bereich für sich erkämpfen. In ihrem letzten U23 Jahr durfte sie wieder die Schweiz bei Welt- und Europameisterschaften im Doppelvierer vertreten.

Gemeinsam sicherten sich Lisa Lötcher und Fabienne Schweizer mit dem Schweizer Frauen Doppelvierer die Bronzemedaille an den diesjährigen U23 Europameisterschaften.

# Roman Rösli

Seeclub Sempach

Rudern

Schweizermeister Skiff 2019

Vize-Europameister Doppelzweier 2019

Gesamtweltcupsieger Doppelzweier 2019



Roman Rösli hat die aktuell erfolgreichste Saison hinter sich: 2x Weltcupsieger im Doppelzweier mit Barnabé Delarze, Gesamtweltcupsieger im Doppelzweier mit Barnabé Delarze, Vize-Europameister am Rotsee in Luzern im Doppelzweier mit Barnabé Delarze, Schweizermeister im Skiff, ein 5. Platz an den Weltmeisterschaften und die Erreichung eines Quotenplatzes im Doppelzweier mit Barnabé Delarze.

## Fabio Gasser

BTV Luzern

Geräteturnen

Eidgenössisches Turnfest Aarau, Männer Elite K7, 1. Rang und  
Turnfestsieger 2019



Es ist sein Tag. Fabio Gasser startet am ETF hervorragend in den Wettkampf. Mit einer perfekten Barren-Übung bucht der BTV'ler bereits eine hohe 9.90 auf sein Konto. Mit Coach Patrick Hepp und Vereinskollege und Titelverteidiger Alexander Kurmann sind dann am Reck einige aufregende Minuten angesagt. Performance und Wertung von Fabio lassen ein Staunen und Raunen durch die vollbesetzte Schachen-Halle wandern. Mit den schlussendlichen 9.40 Punkten vom Reck, den 9.65 Punkten am Boden und den 9.30 Punkten an den Schaukelringen ist lediglich noch Fabio's Paradegerät Sprung ausstehend. Fabio lässt nichts anbrennen und bringt seine hohen Sprünge sicher zum Stand. Mit den 9.80 Punkten resultiert ein Total von 48.05. Alexander Kurmann kommt mit seinem soliden Wettkampf auf 46.95 Punkte und ist so für Fabio ein erster Gradmesser. Irgendeinmal nach 20.00 Uhr ist es definitiv: Fabio Gasser (BTV, 48.05) gewinnt Gold und wird Turnfest-Sieger!

# Leonie Schär

BTV Luzern  
Geräteturnen

Bronze Eidgenössisches Turnfest Aarau 2019 Frauen K5



Die Schachenhalle beeindruckte die K5-Girls. „Wow – da werden ja die Noten mit Namen auf diesem Riesens Bildschirm angezeigt!“ so die Worte der Turnerinnen vor dem Wettkampf. Am Startgerät (Schaukelringe) präsentierten die Turnerinnen des BTV Luzern sehr gute Übungen. Am Sprung ging das Achterbahn-fahren los. Einige zeigten einen BEST-EVER Sprung und bei anderen funktioniert es gar nicht. Leonie behielt die Nerven, zeigte zwei hohe Sprünge und kassierte eine 9.40. Am Reck war das Kampfgericht aussergewöhnlich streng. Jetzt hiess es für die beiden Coaches Alexandra Blättler und Martina Zehnder die Girls nochmals aufzubauen und für das letzte Gerät (Boden) zu pushen! Ein brillanter Abschluss zeigte Leonie mit Ihrer Bodenübung, für die es eine 9.80 gab; im ganzen K5-Feld (fast 900 Turnerinnen!) die höchste Note an diesem Gerät! Nach zwei Tagen war endlich die Schlussrangliste mit dem 3. Podestplatz und somit ETF Bronze für Leonie Schär publik!

## Florence von Ziegler

BTV Luzern  
Geräteturnen

Bronze Eidgenössisches Turnfest Aarau 2019 Frauen Elite K7



Mit Sandra Garibay, Florence von Ziegler und Nicole Strässle stehen unter Coach Beni Boos alle nationale Top-Turnerinnen auf dem Platz. Mit einem sensationellen Start an den Schaukelringen (Nicole 9.70!) und einer sehr guten Sprung-Performance, Sandra's 2/1 Salto gehockt mit 1/2 Drehung zum Stand, bringt 9.50 Punkte, ist der Kampf um die Podestplätze lanciert. Auch die Zugerin Annja Keiser in der Gruppe von den BTV-Girls zeigt starke Übungen und hält definitiv im Rennen um einen Top-Platz mit. Sandra's 9.65 Punkte am Reck und Florence's 10.00 Punkte am Boden rütteln die Reihenfolge nochmals mächtig durch. Am Abend steht es fest: Turnfest-Siegerin wird Annja Keiser (TSV Rotkreuz, 38.45) vor Sandra Garibay (BTV, 38.25) und Florence von Ziegler (BTV, 38.25).

## Sandra Garibay

BTV Luzern  
Geräteturnen

Silber Eidgenössisches Turnfest Aarau 2019 Frauen Elite K7



Mit Sandra Garibay, Florence von Ziegler und Nicole Strässle stehen unter Coach Beni Boos alles nationale Top-Turnerinnen auf dem Platz. Ein sensationeller Start an den Schaukelringen (Nicole 9.70!) und die sehr gute Sprung-Performance, Sandra's 2/1 Salto gehockt mit 1/2 Drehung zum Stand bringt 9.50 Punkte, ist der Kampf um die Podestplätze lanciert. Auch Zugerin Annja Keiser in der Gruppe von den BTV-Girls zeigt starke Übungen und hält definitiv im Rennen um einen Top-Platz mit. Sandra's 9.65 Punkte am Reck und Florence's 10.00 Punkte am Boden rüttelt die Reihenfolge nochmals mächtig durch. Am Abend steht es fest: Turnfest-Siegerin wird Annja Keiser (TSV Rotkreuz, 38.45) vor Sandra Garibay (BTV, 38.25) und Florence von Ziegler (BTV, 38.25).

## Ben Bucher

STV Luzern Trampolinriege  
Trampolin  
U13 Schweizermeister National Boys 2019



Ben Bucher, welcher 2019 in der Kategorie U13 National Boys turnte, zeichnet sich durch seinen Fleiss sowie seinen enormen Willen aus. Er brillierte nicht nur an allen Qualifikationwettkämpfen, sondern konnte auch an der Schweizermeisterschaft in Aigle sein Können präsentieren. Mit einer exzellenten Ausführung seiner schwierigen Übung auf einer erstaunlichen Höhe überzeugte er nicht nur das Kampfgericht, sondern auch das Publikum. So schaffte es Ben trotz starker Konkurrenz mit einem soliden Vorsprung, den Schweizermeistertitel in seiner Kategorie zu erobern. Zugleich erzielte er einen persönlichen Punkterekord. Mit seinem Ziel, noch höher, noch schöner und noch schwieriger zu turnen, sehen wir auch der kommenden Saison mit grosser Zuversicht entgegen.

## tanZdas - Tanzförderung tanZdas

Jazz- & Moderndance

Schweizermeisterinnen Jazz- & Moderndance Kategorie A- Klasse  
Formation 2019



In der Kategorie Adults Formation durfte sich das Team der Tanzschule tanZdas diesen Sommer über die Goldmedaille an der Schweizermeisterschaft in Jazz-/ Moderndance freuen. Sie konnten mit solider Technik, getanzten Emotionen sowie spektakulären Bildern und Figuren überzeugen und erreichten 190 von 200 möglichen Punkten. Insbesondere nach dem grossen Rückschlag in Form eines Brandes im Tanzstudio und den damit verbundenen Unannehmlichkeiten, freut es die Trainerinnen umso mehr, dass die jungen Erwachsenen trotzdem eine einwandfreie Leistung abrufen und mit der Höchstpunktzahl von allen gezeigten Choreographien glänzen konnten.

## tanZdas Formation Jugend

tanZdas - Tanzförderung tanZdas  
Jazz- & Moderndance

Schweizermeisterinnen Jazz- & Moderndance Kategorie Jugend Group  
2019



Die sieben Tänzerinnen haben sich im Alter von vier Jahren im Kindertanzen bei Raphaela Zurkinden kennengelernt. Seither trainieren sie mehrmals wöchentlich intensiv. Nachdem die Gruppe sich 2017 über den zweiten Rang an der Schweizermeisterschaft freuen durfte, sammelten sie 2018 weitere Erfahrungen an der Weltmeisterschaft in Polen. Dieses Jahr gelang ihnen der Sprung zuoberst aufs Podest. Die Tänzerinnen im Alter von 12-14 Jahren wurden Schweizermeister in Jazz- / Moderndance in der Kategorie Small Group Juniors. Die intensiven Vorbereitungen unter der Leitung von Raphaela Zurkinden und Daniela Fischer während einem Jahr haben sich somit gelohnt.

## Hansruedi Schorno

Bogenschützen Nidwalden  
Bogenschiessen SMTR  
Vizeweltmeister 2019



Gleich bei seiner ersten Teilnahme an den 3D Bogenschiess Weltmeisterschaften im amerikanischen Yankton (South Dakota), konnte sich der ehemalige Leichtathlet und Präsident des SwissCityMarathon-Lucerne den Titel des Vizeweltmeisters in seiner Altersklasse sichern. Die Entscheidung zwischen Bronze und Silber fiel am viertägigen Wettkampf erst mit den allerletzten Pfeilen, die Hansruedi zielsicher unterbrachte, im Gegensatz zu seinem Kontrahenten.

## Erik Koller

Budoschule Luzern - Senbukan  
Kendo  
Silbermedaille Ijima Cup Amsterdam 2019



Seit 2017 trainiert Erik Koller im Kendo-Nationalkader und hat dieses Jahr zum ersten Mal an den Europameisterschaften in Belgrad (Serbien) teilgenommen als Captain des Schweizer Junioren Teams. In der Vorbereitungszeit hat Erik am internationalen Ijima-Cup in Amsterdam teilgenommen, wo er den 2. Platz erkämpfen konnte in der Einzelkategorie Kyu.

## Selina Koller

Budoschule Luzern - Senbukan  
Kendo

Bronze Team Europameisterschaften Belgrad 2019  
Bronze Einzel Open de France Paris 2019



Selina Koller ist die Mutter von Erik, sowie die Kendotrainerin und Schulleiterin der Budoschule Luzern-Senbukan. Sie ist Trägerin des 4-Dan und trainiert seit 2009 im Kendo-Nationalkader. Dieses Jahr an der EM in Belgrad erreicht sie mit dem Kendo Swiss Ladies Team den 3. Platz. In der Vorbereitungszeit erreichte Selina Koller zudem am internationalen Wettkampf Open de France in Paris den 3. Rang in der Einzelkategorie Ladies 4.-7.Dan. Die letzte zurückliegende Swiss Kendo Ladies Rangierung an einer EM/WM war vor 17 Jahren (2002). Nächstes Jahr 2020 starten Erik und Selina erneut an den Kendo Europameisterschaften in Kristiansand (Norway).

## Angela Krieger

Fechtgesellschaft Luzern  
Fechten (Degen Einzel Damen)  
Schweizermeisterin Elite 2018/19



«Der grosse Tag der Angela Krieger» war die Schlagzeile in der Luzerner Zeitung vom 11. Juni 2019. Und es stimmt, nach 4 Schweizermeistertitel bei den U17 (Kadetten) 2004 und 2005 sowie bei den U20 (Juniorinnen) 2007 und 2009 folgte nach einer längeren Durststrecke bei der Elite 2012, 2013 und 2014 mit Silber sowie den 3. Rängen 2011 und 2015 die vorläufige Krönung 2019 mit dem erkämpften 1.

Titel bei der Elite. Am Sonntag, 9. Juni 2019 (Pfingsten) stimmte alles für Angela Krieger. Sie gewann an der SM in Zug alle 5 Gefechte der Vorrunde und die 5 KO-Gefechte ab dem 1/16 - Final überlegen. Auch ihre besser klassierten Kolleginnen im Nationalteam blieben gegen Angela chancenlos. Sie mussten die Überlegenheit von Angela neidlos anerkennen. Voller Freude durfte Angela Krieger am Schluss der SM die Goldmedaille entgegennehmen und ihren SM-Titel feiern. Zudem führt sie die SUI-Rangliste des Circuit National Senioren an. Der Traum einer Olympiqualifikation bleibt ...

# Elio Romano

## KARATE TAISHO

### Karate

Schweizermeister Ippon Shobu U18 Kadetten Herren 2019



Elio Romano kann seine Stärken am besten unter Druck abrufen. Das Ippon-Shobu-Wettkampfsystem liegt ihm sehr, denn es ist ungnädig gegenüber Fehlern. Umso mehr sind Taktik, Risikobereitschaft und eine präzise, dynamisch-kraftvolle Technik gefragt. Im Finale musste Elio nach einem kleinen taktischen Fehler die Führung abgeben. Es stand somit 1:1, und der Finalkampf ging in die Verlängerung. Ein «Chudan Mawashigeri» (Halbkreisfusstritt zum Körper) brachte Elio den Sieg – nach 2015 und 2018 den dritten Ippon Shobu Schweizermeistertitel in der Einzelkategorie!

## Team Kumite U18

KARATE TAISHO

Karate

U-18 Schweizermeister Ippon Shobu Team Kumite Cadet Herren 2019



Trainer Toni Romano hatte die ganze Mannschaft (Elio Romano, Hasan Avsar, Arben Pjetraj) von KARATE TAISHO intensiv auf die SM vorbereitet. Dabei galt es, verschiedene Trainingspläne zu vereinbaren: Die Sportschüler trainieren zweimal täglich, andere müssen zwischendurch Trainingseinheiten auslassen, weil die Matura, die Berufslehre oder das Studium sie fordert. So war die Vorbereitungszeit ein laufendes Justieren der technischen, konditionellen, psychischen und mentalen Trainingsbelastung. Dabei kann Toni Romano auf seine langjährige Erfahrung als international erfolgreicher Wettkämpfer und (National-)Trainer zurückgreifen. Die Goldmedaille des U18 Teams und auch die weiteren Podestplätze zeigen, dass ihm dies einmal mehr hervorragend gelungen ist.

## Teamkumite Ippon Shobu Female

Karateschule Kimura Shukokai Int.

Karate

Weltmeisterinnen WUKF Ippon Shobu Female Cadet 2019

Weltmeisterinnen WUKF Rotation Female Cadet 2019



Es war ein Tag, an dem einfach alles geht. Ein Tag, der in der Geschichte der Karateschule Kimura Shukokai International einen Ehrenplatz einnimmt. Am Donnerstag, 20. Juni, errangen die Luzernerinnen an der Weltmeisterschaft des Verbands WUKF in Bratislava nämlich gleich zwei Goldmedaillen mit dem U18-Team. «Das, so versicherte man uns vor Ort, habe es überhaupt noch nie gegeben», berichtet der stolze Trainer Pascal Egger. «Irgendwie hat es einfach gepasst. Das ist umso bemerkenswerter, als dass die beiden Wettbewerbe gleich hintereinander stattfanden. Wir mussten nach dem ersten Triumph sofort wieder runterfahren und so tun, als ob wir noch nichts gewonnen hätten.» Insgesamt beteiligten sich 2384 Athleten aus 41 Nationen am Grossanlass in der Nepela-Arena, die jüngst auch Austragungsort der Eishockey-WM gewesen war. So viele Teilnehmer hätten noch nie an einer Karate-WM teilgenommen, heisst es. Das Luzerner Team gewann beide Kategorien und kehrte mit einem Doppelweltmeistertitel zurück.

## Elea Cantarella

Karateschule Kimura Shukokai Int.  
Karate

Bronze U 14 Weltmeisterschaft WUKF Bratislava 2019



Elea betreibt Kimura Shukokai Karate seit dem 9. Lebensalter und ist seit dem Jahr 2017 ein fester Bestandteil der Nationalmannschaft. Sie verfügt über einen sehr athletischen Körperbau und hat fundierte Kenntnisse der Biomechanik, welche beim Karatestil Kimura Shukokai eine tragende Rolle einnimmt. An der weltgrößten Karate-WM (World Union Karate Federation), welche in Bratislava stattfand, konnte sich Elea in der Kategorie Kata U14 die Bronzemedaille zusichern. Sie konnte durch ihre starken Techniken sowie ihrem kämpferischen, konzentrierten Ausdruck die Schiedsrichter überzeugen und das Turnier mit einer Bronzemedaille abschliessen.

# Catarina Bieler

Karateschule Kimura Shukokai Int.

Karate

Schweizermeisterin Kumite Elite Heavyweight 2019



Catarina lieferte sich im Finalkampf mit der aktuellen Vize-Europameisterin ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Der Punktestand nach dem 2-minütigen Duell war 3:3. Der Kampf ging in die Verlängerung und Catarina konnte die Nerven sehr gut kontrollieren, war fokussiert und konnte bei der ersten Fehlbewegung der Gegnerin zuschlagen und sich den entscheidenden Punkt sichern. Catarina ist eine hervorragende Kämpferin, welche ebenfalls auf internationaler Ebene zu den Top-Favoritinnen gehört. Als amtierende Weltmeisterin wird sie alles daransetzen, an der Weltmeisterschaft 2020 in Kapstadt ihren Titel zu verteidigen.

# Stefan Mauchle

Karateschule Kimura Shukokai Int.  
Karate  
Schweizermeister Kumite Elite Lightweight 2019



Stefan durfte an der diesjährigen Schweizermeisterschaft erneut auf dem Podest stehen. Er konnte jede Kampfunde für sich entscheiden, kämpfte geduldig, taktisch clever und konnte dem Druck der Gegner entgegenhalten. Stefan verfügt über sehr flinke Kampftechniken, welche er gekonnt im Kampf einzusetzen weiss. Der 1. Platz hat er sich voll und ganz mit Bravour erkämpft und mit grosser Freude durfte man ihm zu diesem Erfolg gratulieren.

# Janik Arnet

shin do kan - Luzern  
Ju-Jitsu  
Schweizermeister Fighting System 2019



Janik Arnet ist eigentlich ein Athlet aus der Disziplin Duo-System und in dieser im National Kader. An dieser SM war sein Duo-Partner aber verletzt. Janik kämpfte dafür in der Kategorie Fighting-System mit. Obwohl dies nicht seine Paradedisziplin ist, konnte sich Janik ins Final vorkämpfen und gewann dieses dann auch noch. Gold in der Kategorie Fighting-System -69kg.

## Pia Sidler, Werner Debon

BC Reussbühl  
Badminton  
Schweizermeister Mixed 60 2019



Pia Sidler und Werner Debon, zwei Spätberufene, haben mit 30 bzw. 33 Jahren angefangen Badminton zu spielen. Nun schon über 30 Jahren mit Leidenschaft, Freude und Engagement in diesem Sport dabei, haben sie sich zum mindestens zehnten Mal einen Finalplatz an den Senioren Schweizer Meisterschaften erspielt. Zusammen in der Kategorie Mixed S60 spielend, haben sie sich in diesem Jahr in la Chaux-de-fonds den insgesamt 5. Senioren Schweizer Meisterschaftstitel gesichert.  
Herzliche Gratulation!

## Claudine Boyer

Speed Badminton Club Luzern  
Speed Badminton/Crossminton  
Schweizermeisterin 2019  
Mixed-Schweizermeister 2019



Erstmals, in der bald 10-jährigen Vereinsgeschichte, konnten Luzerner Speed Badminton (neu: Crossminton) Spielerinnen und Spieler fast alle Schweizermeistertitel für sich gewinnen. Mit Heimvorteil gewannen Claudine Boyer und Stefan Zedi am 18. Mai 2019 die Einzel-Kategorien Damen und Herren Aktive und dürfen sich für ein Jahr SchweizermeisterIn nennen. Die Doppelschweizermeisterschaft am 21. September in Aarau verlief ebenfalls sehr erfolgreich. Gemeinsam in der Mixed-Kategorie holten sich Claudine Boyer und Stefan Zedi auch diesen Schweizermeistertitel. Claudine Boyer erspielte sich zusammen mit Ihrer Doppelpartnerin Ilva Gerber (Speeders Zürich) den Vize-Schweizermeistertitel im Damen-Doppel.

## Stefan Zedi

Speed Badminton Club Luzern  
Speed Badminton/Crossminton  
Schweizermeister 2019  
Mixed-Schweizermeister 2019  
Herrendoppel-Schweizermeister 2019



Erstmals, in der bald 10-jährigen Vereinsgeschichte, konnten Luzerner Speed Badminton (neu: Crossminton) Spielerinnen und Spieler fast alle Schweizermeistertitel für sich gewinnen. Mit Heimvorteil gewannen Claudine Boyer und Stefan Zedi am 18. Mai 2019 die Einzel-Kategorien Damen und Herren Aktive und dürfen sich für ein Jahr SchweizermeisterIn nennen. Die Doppelschweizermeisterschaft am 21. September in Aarau verlief ebenfalls sehr erfolgreich. Gemeinsam in der Mixed-Kategorie holten sich Claudine Boyer und Stefan Zedi auch diesen Schweizermeistertitel. Stefan Zedi sicherte sich zusammen mit Emanuel Meier (Rheintal Speeders/SG) zudem auch noch den Herren-Doppel-Schweizermeistertitel.

## Hammerwurf Team Damen

LC Luzern  
Leichtathletik  
Schweizermeister 2019



Das Hammerwurf-Team (Jasmin Schorno, Mägy Duss-Müller, Una Maric, Nicole Zihlmann) des LC Luzern gewann die alle zwei Jahre ausgetragene Schweizermeisterschaft nun schon zum 7. Mal. Seit 2007 gibt es diesen Teamevent und jedes Mal hiess der Sieger LC Luzern. In diesem Jahr mussten sie sich gegen die Teams des LC Zürich und OB Basel durchsetzen. Einen grossen Anteil an diesem Erfolg hat auch der Coach Guido Troxler, der es mit seiner Trainingssteuerung und seiner umsichtigen Art immer wieder schafft, die Damen aufs Ziel hin in Bestform zu bringen.

## Andy Habermacher

LC Luzern  
Leichtathletik

Gold 1500-m-Lauf M50 an den European Masters Games 2019  
Silber 800-m-Lauf M50 an den European Masters Games 2019



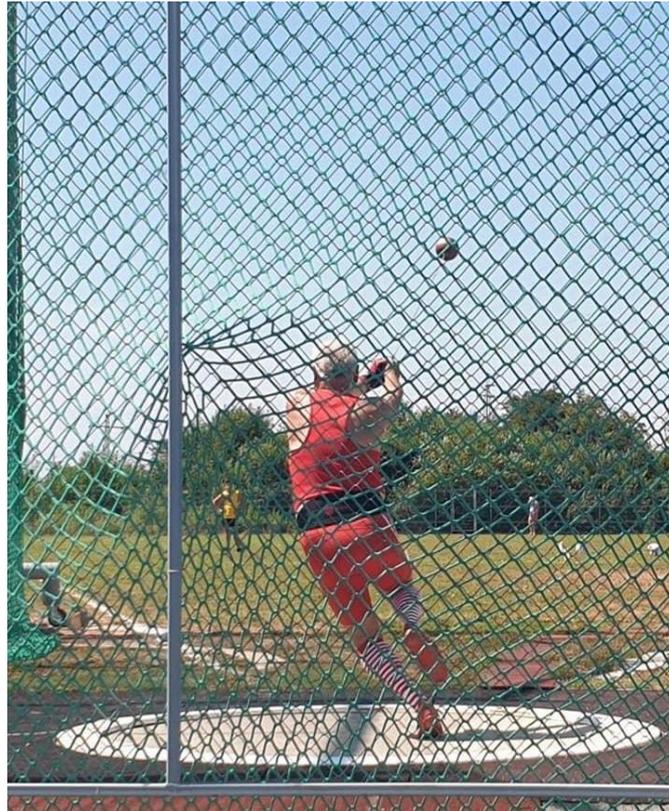
Andy Habermacher hat 2019 konsequent auf die klassischen Mittelstrecken, 800m und 1500m, gesetzt und auf internationaler Ebene seine bisher grössten Erfolge feiern können. Das sind die Früchte eines konsequenten und passionierten Trainings.

## Pino Pilotto

LC Luzern

Leichtathletik

Schweizermeister M65 im Hammerwerfen



Nach 2018 gelingt es Pino Pilotto auch 2019 den Kategorientitel im Hammerwerfen zu erringen. Er warf den Hammer auf bemerkenswerte 31.80m.

## Jasmin Schorno

LC Luzern  
Leichtathletik

Bronzemedaille W40 im Hammerwerfen an den Masters-EM 2019  
Schweizermeisterin W40 im Hammerwerfen 2019



Erstmals international an den Masters-Europameisterschaften 2019 in Venedig am Start, gelingt Jasmin Schorno der Sprung aufs Podest. Das verspricht viel für die nahe Zukunft, wird doch Jasmin bald in eine «höhere» Kategorie aufsteigen.

# Nicole Zihlmann

LC Luzern  
Leichtathletik  
Schweizermeisterin Hammerwerfen 2019



Auch wenn Nicole 2019 nicht an ihre Bestweite des letzten Jahres herankam und ihre persönlichen hohen Ziele nicht ganz erreichte, war sie auch dieses Jahr nahezu konkurrenzlos in der Schweiz. Sie gewann mit einer neuen Saisonbestleistung von 64.56 m in Basel an den Schweizermeisterschaften ihren insgesamt 11. Titel, der neunten in Serie.

# Mägy Duss

LC Luzern

Leichtathletik

Gold und Europameisterin W60 im Hammerwerfen  
Gold und Schweizermeisterin W60 im Hammerwerfen



Trotz dauerhaften und lästigen Verletzungen konnte sich Mägy Duss punktgenau auf die Saisonhöhepunkte Europa- und Schweizermeisterschaften in Form bringen, um ihr nationales und internationales Titel-Dauerabonnement auch 2019 einzulösen.

## Noah Djé

LC Luzern  
Leichtathletik  
U18 Schweizermeister Dreisprung



Noah wurde in der U18-Kategorie in Düdingen neuer Schweizermeister im Dreisprung mit 13,87m und hat sich damit nach einer durch Verletzungen geprägten Saison doch noch belohnt. Noah ist ein Bewegungstalent und somit ein grosses Talent im Mehrkampf. Mit seiner Lockerheit und Disziplin kann er noch sehr viel erreichen.

## Charline Heselhaus

Luzerner SC - Landhockey  
Landhockey  
U16 Damen Silbermedaille an der EM 2019



Die Schweizer U16 Nationalmannschaft hat mit der LSC Spielerin Charline Heselhaus die Silbermedaille an der Hockey5 Europameisterschaft in Polen geholt. Das attraktive Hockey5 wird, wie an den Youth Olympic Games auf einem kleinen Feld mit Banden gespielt. Das bedeutet ein extrem schnelles und attraktives Spiel. Die Mannschaft hat ausser gegen die Gastgebermannschaft aus Polen alle Spiele gewonnen und im Laufe des Turniers eine grosse Entwicklung durchgemacht. Im

Finale gegen Polen konnten die Schweizer Mädels lange mithalten. Den Schweizerinnen gelang es nicht die sich anbietenden Möglichkeiten auszunutzen, so dass die Polinnen mit 3:1 gewinnen konnten. Die Spielerinnen können trotzdem alle sehr stolz auf ihre Leistung sein und vor allem auch, wie sie als Team gewachsen sind. Den Gewinn des Vize-Europameistertitels ist in der Geschichte des schweizerischen Damen Landhockey der grösste je erzielte Erfolg.

## Martin Greder, Sebastian Schneider

Luzerner SC - Landhockey  
Landhockey  
EM-Silber und Aufstieg in die B-Division 2019



Die Herren Nationalmannschaft hat vom 28. Juli bis 3. August 2019 die Europameisterschaft in Gibraltar gespielt. Die Mannschaft, welche mit den LSC-Spielern Sebastian Schneider und Martin Greder vertreten war, holten die Silbermedaille und realisierten damit den Aufstieg in die B-Division. Die Gruppenphase, mit den interessanten Gegner wie Türkei und Litauen, welche nicht zu unterschätzen waren, hat die Mannschaft ohne grosse Probleme und mit einem Torverhältnis von 16:1 als Sieger abgeschlossen. Mit dem Sieg im Halbfinal gegen Portugal war der Aufstieg in die B-Division gesichert. Das Finalspiel gegen Kroatien konnten die Schweizer leider nicht gewinnen und holten somit die Silbermedaille.

## Clea Thüring, Fabienne Suter, Martina Schwerzmann, Sae Fontana

Luzerner SC - Landhockey  
Landhockey  
EM-Bronze 2019



Die Damen Nationalmannschaft hat vom 28. Juli bis 3. August 2019 die Europameisterschaft in Lipovci (Slowenien) gespielt. Die Mannschaft, in welcher 4 Luzerner Spielerinnen vertreten waren, hat dabei den 3. Rang erreicht. Nach einem guten Start mit einem 13:0 gegen Ungarn konnte die Mannschaft die Gruppenphase leider nicht als Sieger abschliessen. Somit mussten die Damen sich im Halbfinale den Französinen stellen, welche die grossen Favoritinnen waren. In diesem hochklassigen Spiel mussten sie sich gegen das sehr gut eingespielte Team geschlagen geben. Im kleinen Finale hatte die Schweizer Mannschaft den Gegner Kroatien während den ganzen 60 Minuten im Griff, gewannen das Spiel und holten somit die Bronzemedaille.

# Noel Studer

Schachgesellschaft Luzern

Schach

Schweizer Meister (klassisches Schach) 2019

Schweizer Meister (Blitzschach) 2019



Noel Studer (23) ist zur Zeit der erfolgreichste Schweizer Profi-Schachspieler auf nationaler Ebene. Nachdem der junge Berner Grossmeister 2018 zur SG Luzern gestossen ist, eroberten die Luzerner 2018 gleich den Schweizer Meistertitel in der NLA. Im Sommer 2019 sicherte sich Noel Studer den Titel an der Schweizer Einzelmeisterschaft in Leukerbad und nur eine Woche später anlässlich des Bieler Schachfestivals auch noch den Titel im Blitzschach. Anfangs September gelang Noel Studer anlässlich der 6. und 7. SMM-Runde das Kunststück, am selben Wochenende Pentala Harikrishna (Indien, Nummer 19 der Weltrangliste) und am Tag darauf den sechsfachen Schweizer Meister Yannick Pelletier zu bezwingen. Mit fast 2600 Elo ist er die Nummer 1 der Schweizer Führungsliste. Er spielt für die SG Luzern und in der deutschen Bundesliga für Bayern München.

“Champions werden nicht in Trainingshallen gemacht. Champions werden durch etwas gemacht das sie in sich tragen: ein Verlangen, einen Traum, eine Vision. Sie brauchen außergewöhnliche Ausdauer, sie müssen ein wenig schneller sein, sie brauchen die Fähigkeiten und den Willen. Aber der Siegeswille muss stärker sein als die Fähigkeiten.”

*Muhammad Ali*

Stadt Luzern  
Kultur und Sport  
Hirschengraben 17  
6002 Luzern

Telefon 041 208 82 40  
E-Mail: [sportlerehrung@stadtluzern.ch](mailto:sportlerehrung@stadtluzern.ch)  
Internet: [www.kulturundsport.stadtluzern.ch](http://www.kulturundsport.stadtluzern.ch)